

## Presseinformation

### Mitarbeiter senken Energiekosten

**dena bietet Empfehlungen und Motivationshilfen zum energieeffizienten Mitarbeiterverhalten**

**Berlin, 02. Juli 2009.** In wirtschaftlich schwierigen Zeiten sind in Unternehmen und öffentlichen Einrichtungen Maßnahmen zum Kostensparen gefragt, die schnell wirken und wenig Investitionen erfordern. Dazu gehört die energieeffiziente Nutzung von Anlagen und Geräten. Erfahrungen aus der Praxis belegen, dass durch hauptsächlich verhaltensbedingte Maßnahmen Energieeinsparungen von über 15 Prozent möglich sind\*. Das gelingt jedoch nur, wenn sich die Mitarbeiter dafür engagieren. Die Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena) zeigt im Rahmen der *Initiative EnergieEffizienz*, wie Unternehmen ihre Mitarbeiter schrittweise zum Energiesparen motivieren können und stellt dafür hilfreiches Material zur Verfügung.

Im ersten Schritt gibt die Geschäftsführung ein deutliches Signal, dass Energieeinsparung wichtig ist, zum Beispiel auf einer Kick-Off-Veranstaltung. Dort werden die Mitarbeiter über die Einsparziele informiert und es wird ein gemeinsames Vorgehen beschlossen. Die Mitarbeiter lassen sich dabei durch ein internes Vorschlagswesen oder einen Ideenwettbewerb von Beginn an einbeziehen.

Bei der Umsetzung kommt es darauf an, den Mitarbeitern konkrete Handlungsempfehlungen zu geben. Die *Initiative EnergieEffizienz* stellt dafür vielfältiges Material zur Verfügung, das direkt eingesetzt werden kann. Eine Broschüre enthält die wichtigsten Maßnahmen zum Stromsparen am Arbeitsplatz. Attraktive Postkarten mit Energiespartipps können an die Mitarbeiter verteilt werden. Plakate, Aushänge und Aufkleber erinnern dauerhaft an die Handlungsoptionen. Der „Feierabendcheck“ passt zum Beispiel an jede Bürotür. Er weist darauf hin, worauf vor Verlassen des Büros noch zu achten ist, um Energie zu sparen. Alle Materialien gibt es zum kostenlosen Download unter [www.energieeffizienz-im-service.de](http://www.energieeffizienz-im-service.de).

Um die Motivation zum Energiesparen langfristig im Unternehmen aufrecht zu erhalten, ist es wichtig, die Erfolge der Maßnahmen zu messen und unternehmensweit zu kommunizieren. Über ein Prämiensystem oder ideelle Anerkennungen können die Mitarbeiter an der Kosteneinsparung beteiligt werden.

Die *Initiative EnergieEffizienz* ist eine bundesweite Aktionsplattform zur effizienten Stromnutzung, die von der dena und den Unternehmen E.ON Energie AG, EnBW AG, RWE AG sowie Vattenfall Europe AG getragen und durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie gefördert wird.

Hinweis für Redaktionen: Ein druckfähiges Bild des „Feierabendchecks“ finden Sie zum kostenfreien Download unter [www.energieeffizienz-im-service.de/presse/pressematerial.html](http://www.energieeffizienz-im-service.de/presse/pressematerial.html). (Quelle: *Initiative EnergieEffizienz*/dena, Abdruck frei).

\* Pilotprojekt Nachhaltige Energieeffizienz am Institut für Psychologie der Universität Freiburg: Durchführung verhaltensbedingter Energieeffizienzmaßnahmen, ergänzt durch vorbereitende und geringinvestive technische Maßnahmen wie zum Beispiel dem Einsatz von abschaltbaren Steckdosenleisten.

#### Pressekontakt:

Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Immo Zoch, Chausseestraße 128a, 10115 Berlin

Tel: +49 (0)30 72 61 65-771, Fax: +49 (0)30 72 61 65-699, E-Mail [zoch@dena.de](mailto:zoch@dena.de), Internet: [www.dena.de](http://www.dena.de)